

KG Dattenberg

KG Dattenberg

-♦ berichtet über ihre Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der KG Dattenberg waren leider wiederum nur sehr wenige Mitglieder erschienen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Patrick Wehrmeijer berichtete dieser über die Arbeit des Vorstandes sowie über die vielseitigen Aktivitäten in der vergangenen Session.

Er hob insbesondere die Jubiläumseröffnung, die Prunksitzung, Kindersitzung, Bürgerfrühschoppen und das Sommerfest hervor und bedankte sich bei allen aktiven Mitgliedern (Vorstand, Elferrat, Literat, Garden, Trainerinnen und sonstige Helfer) sowie insbesondere bei den Sponsoren, die allesamt dazu beigetragen haben, dass die vergangene Session so erfolgreichen verlief.

Nach dem Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer wurde der Kassierer einstimmig und im Anschluss daran der gesamte Vorstand ebenfalls entlastet. Sodann wurde der Vorstand neu gewählt: 1. Vorsitzender bleibt Patrick Wehrmeijer, als 2. Vorsitzender wurde Eddi Schwarz gewählt, Schriftführer ist Ernst Salz, Kassierer Matthias Honnef, Zeugwart Wolfgang Klockner, Jugendwartin Anja Wehrmeijer, Pressewartin Helga Füllenbach und Sitzungspräsident Heinz-Peter Schneider. Zu Kassenprüfern wurden Uwe Boelts und Gregor Füllenbach gewählt. Anschließend wurde, wie angekündigt, die Satzungsänderung angegangen. Die betroffenen Änderungen und Neuformulierungen wurden vorgelesen. Hieran schloss sich eine rege Diskussion an. Im Nachhinein wurden sämtliche Änderungen einstimmig angenommen.

Zu TOP "Verschiedenes" gab der 1. Vorsitzende Patrick Wehrmeijer bekannt, dass Anja Birrenbach und Britta Huhn (geb. Otten) als neue Trainerinnen für die Große Garde und die Tanzmäuse gewonnen werden konnten. Zum Sitzungsende ergriff der Sitzungspräsident Heinz-Peter Schneider das Wort und richtete einen großen Dank an Patrick Wehrmeijer für seine Initiative und sein Engagement an der Vorstandsarbeit und hob hierbei insbesondere die Kindersitzung hervor, für deren Leitung Patrick Wehrmeijer ganz kurzfristig eingesprungen war und die er mit Bravour meisterte. Dies wurde vom daraufhin einsetzenden kräftigen und lang anhaltenden Applaus der anwesenden Mitglieder bestätigt.

Nach Sitzungsende saßen die Mitglieder noch lange bei manchem Bierchen und "Verzällchen" zusammen.